



Sandersweg 48  
21680 Stade  
Tel.:  
04141/66365  
Fax: 04141/511601

info@pestalozzi-grundschule.de  
www.pestalozzi-grundschule.de



7. September 2015

## Elterninformation zum Fach Englisch

Liebe Eltern,  
im dritten und vierten Schuljahr werden Ihrem Kind jeweils zwei Wochenstunden Englischunterricht erteilt. Hier einige Informationen:

### Lehrwerk

Verwendet wird das **Unterrichtswerk „Playway“**. Dazu gehört das **Pupil's Book (Schülerbuch)** und das **Activity Book (Arbeitsheft)**.

Im Activity Book (Arbeitsheft) befinden sich eine **Audio-CD mit Liedern und Reimen** aus dem Unterricht und eine **CD-ROM mit Lernspielen** für den Computer, die die Kinder zu Hause nutzen sollen – auch für die Hausaufgaben. **Die Audio-CD und die CD-ROM sollen zu Hause gut aufbewahrt werden.**

Neben der Audio-CD und der CD-ROM eignet sich – allerdings erst in Klasse 4 - das Übungsheft „Playway plus“ (Klett-Verlag, ca. 6,50€, mit Lösungsseiten), falls ihr Kind zusätzlich zu Hause üben möchte. Es sollten jedoch nur die Themen bearbeitet werden, die schon in der Schule behandelt wurden.

### Unterrichtsinhalte

Die Kinder sollen grundlegende Fertigkeiten erwerben, um sich in der englischen Sprache verständigen zu können. Dazu lernen sie Wörter und Sätze zu kindgemäßen und alltagsnahen Themen, die sie in Spielen, kleinen Dialogen, Rollenspielen, Liedern und Reimen anwenden. Für die Bereitschaft und die Fähigkeit, in der Fremdsprache zu sprechen, sind lange Phasen des Hörens besonders wichtig. Bei manchen Kindern dauert die so genannte „stille Phase“ lange an, das heißt, sie hören erst einmal nur zu, bevor sie sich trauen, etwas zu sagen oder nachzusprechen. Bitte drängen Sie Ihr Kind nicht zum Sprechen. Um das Vertrauen der Kinder in ihre Fähigkeiten zu stärken, muss die Lernatmosphäre so sein, dass sie den Mut haben, mit Sprache zu experimentieren und dabei Fehler zu machen. **Im Fremdsprachenunterricht geht es in erster Linie nicht um die sprachliche Korrektheit, sondern darum, sich verständigen zu können.**

Das Lesen spielt im Englischunterricht im Vergleich zum Hörverstehen und Sprechen eine untergeordnete Rolle. Das **Schreiben** wird in der Grundschule lediglich angebahnt. Die Kinder schreiben nur nach Vorlage, das heißt, sie schreiben Wörter und Satzstrukturen ab. **Die Kinder müssen ein Wort nicht aus dem Gedächtnis aufschreiben können.**

## Hausaufgaben

Im Fach Englisch werden hin und wieder Hausaufgaben erteilt. Es ist nicht nötig, zusätzlich zu Hause „Vokabeln zu lernen“. Wenn Sie mit Ihrem Kind üben möchten, so tun Sie dies am besten spielerisch. Lassen Sie sich zum Beispiel Lieder vorsingen, Reime vorsagen oder Wörter zu einem bekannten Themenbereich nennen.

## Leistungsbewertung

**Im dritten Schuljahr** werden die Leistungen noch nicht benotet. **Im vierten Schuljahr** setzt sich die Zeugnisnote wie folgt zusammen:

45 % Hörverstehen	davon 50% durch Lernkontrollen ermittelt, 50% durch Unterrichtsbeobachtung
40 % Sprechen	durch Unterrichtsbeobachtung (fachspezifische Lernkontrollen <sup>1</sup> ) ermittelt
15 % Leseverstehen	davon 50% durch Lernkontrollen ermittelt, 50 % durch Unterrichtsbeobachtung
Das Schreiben nach Vorlage geht nicht in die Zeugnisnote ein.	

Im dritten Schuljahr werden zwei, im vierten Schuljahr drei bis vier **Lernkontrollen** durchgeführt, um die im Unterricht erworbenen Kompetenzen „Hör- und Hör-/ Sehverstehen“ und „Leseverstehen“ zu überprüfen. Im vierten Schuljahr werden die Lernkontrollen benotet, im dritten Schuljahr nicht.

Jede Lernkontrolle besteht aus zwei Teilen. Der erste Teil enthält Aufgaben, die sich auf die Fertigkeiten „Hörverstehen“ beziehen. Der zweite Teil beinhaltet Aufgaben zum „Leseverstehen“. Die Fertigkeiten werden getrennt voneinander bewertet, da sie sehr unterschiedlich gewichtet sind (siehe oben). Die Lernkontrollen sowie die Themenbereiche, auf die sich die Lernkontrollen beziehen, werden den Schülern einige Tage im Voraus angekündigt. So können sie die entsprechenden Aufgaben aus dem Unterricht zu Hause wiederholen. Mit den Schülern wird besprochen, welche Aufgaben sich zum Üben eignen (z.B. Lieder mit der Audio-CD singen oder mit dem Lernprogramm auf der CD-ROM üben).

Lernkontrollen werden zudem regelmäßig (nach zwei bis drei Unterrichtseinheiten) in Form von Selbst-Überprüfungen durchgeführt.

---

<sup>1</sup> Die Unterrichtsbeobachtung stützt sich vor allem auf gezielte fachspezifische Lernkontrollen: Beiträge zum Unterrichtsgespräch, szenische Darstellungen und/ oder vorstrukturierte Präsentationen, Ergebnisse von Partner- oder Gruppenarbeiten (z.B. Präsentation von Liedern und Gedichten, Frage-Antwort-Gespräch).

## Absprachen mit anderen Schulen

Wir arbeiten sowohl mit den umliegenden Grundschulen als auch mit den zuständigen weiterführenden Schulen zusammen. Zu den Absprachen lesen Sie bitte die „**Informationen zum Schulwechsel im Fach Englisch**“ auf der Homepage unserer Schule.

Sollten Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich bitte an die Englischlehrkraft Ihres Kindes.

Mit freundlichem Gruß

Carolin Rohde (Fachkonferenzleitung Englisch)